

War das zu hart?

Beitrag von „krabat“ vom 24. Dezember 2011 04:27

@ Suriam

ich lese aus deinen beiträgen ein schlechtes gewissen heraus, das du meiner ansicht nach überhaupt nicht zu haben brauchst....die schüler haben sich etwas daneben benommen und müssen nun eben diese hausaufgabe anfertigen...sie haben sogar noch bis freitag der ersten schulwoche zeit dazu...wo liegt das problem, frage ich mich? ich würde das auch gar nicht unbedingt mal als strafe betrachten, sondern als logische konsequenz für das störende unterrichtsverhalten sehen, welches ein sinnvolles lernen während der schulzeit unmöglich gemacht hat...wichtig war aus meiner sicht vor allem, dass deiner drohung taten gefolgt sind....mir fällt eine geeignete alternative aus der ferne dazu im augenblick nicht ein und selbst wenn es eine gäbe, hattest du die aufgabe aus der situation heraus zu handeln und diese aufgabe hast du denke ich gut gemeistert....so anspruchsvoll wird die aufgabe schätze ich auch nicht gewesen sein, als dass die schüler die ganzen ferien über deshalb zu keiner erholung gekommen sind 😊

ich persönlich würde in der stunde nach den ferien wie folgt verfahren: nach einer kurzen begrüßung (so nach dem motto: "schön, euch wiede zu sehen, ich hoffe ihr hattet tolle ferien") auf die stunde vor den ferien eingehen ("ich habe euch über die ferien eine aufgabe gestellt....ich hatte das eigentlich nicht vor....könnnt ihr euch noch erinnern, warum dies notwenig war?")dann die aufgabe vorzeigen lassen....schüler loben, die die aufgabe gemacht haben....zu den anderen: "ich habe mir notiert, dass ihr die aufgabe nicht gemacht habt...das wird in eure mündliche note einfließen....ihr gebt am montag die hefte mit der aufgabe im lehrerzimmer ab"....dann weiter im stoff...

krabat